

der neuen Technik verlief nicht reibungslos. Unsere Genossen und Kollegen hatten mit der modernen sowjetischen Webtechnik keine Erfahrungen. Anfangs traten pro 100 Meter 70 bis 80 Fehler auf, Fadenrisse, Webfehler und sogenannte Nester im Gewebe. Bei der Beseitigung dieser Fehler zeigte sich der Klasseninhalt der Kooperation zwischen sozialistischen Ländern, zwischen Freunden. Die sowjetischen Genossen machten unsere Werktätigen geduldig mit der sowjetischen Technik vertraut, sie zeigten ihnen manchen Kniff.

Andererseits waren die Klimowsker Spezialisten interessiert an unseren Vorschlägen zur weiteren Vervollkommnung der Webautomaten. In dieser bewährten sozialistischen Kooperation nahm die Neuererbewegung einen kräftigen Aufschwung. Allein im Rationalisierungsobjekt Automatenweberei wurden in vier Jahren über 60 Neuerervorschläge mit einem zum Teil beträchtlichen technischen und ökonomischen Nutzen erreicht. Der internationale Erfahrungsaustausch hat sich sowohl für den sowjetischen Maschinenbaubetrieb als auch für unser Textilwerk vorteilhaft zu Buche geschlagen. Die Fehlerquote liegt beispielsweise heute nur noch bei drei und vier Fehlern pro 100 Meter.

### Zu neuen Initiativen beflügelt

Im Ebersbacher „Lautex“-Werk ist die moderne sowjetische Webtechnik heimisch geworden. Durch eine zielstrebige ideologische Arbeit der Parteiorganisation, die Vermeidung jeglicher Geheimniskrämerei um die neue Technik und die Ergebnisse in der Praxis wurde eine Forderung unserer Partei nach konsequenter Intensivierung der Produktion in Ehren erfüllt. Anfängliche Skepsis ist einer uneingeschränkt-

ten Zuneigung zu den neuen Maschinen gewichen. Es macht Freude, an ihnen zu arbeiten, bestätigen die Weberinnen, weil die Automaten sowohl leichter zu bedienen als auch attraktiv gestaltet sind und bedeutend weniger Lärm machen.

Die Arbeitskollektive, die Angehörigen der technischen Intelligenz und die Neuerer sind zum Beispiel berechtigt stolz darauf, daß in den vergangenen vier Jahren noch keine Maschine auch nur einen Tag mangels Ersatzteilen ausgefallen ist. Das ist u. a. ein Ergebnis ihrer guten Arbeit bei der Herstellung vieler Ersatzteile in der eigenen Werkstatt und in Kooperation mit anderen Betrieben der DDR.

Heute bedienen 38 Weberinnen, darunter Kolleginnen aus der Volksrepublik Ungarn, 274 dieser hochproduktiven Webautomaten. Sie produzieren in acht Stunden etwa 850 laufende Meter Stoff in ausgezeichneter Qualität. Auf den alten Webstühlen erreichten sie in acht Stunden 250 Meter.

Die größere Arbeitsfreude und die im Einklang mit den Rationalisierungsmaßnahmen bedeutend verbesserten Arbeits- und Lebensbedingungen sind Ursachen dafür, daß viele Initiativen im sozialistischen Wettbewerb gerade von den Schichtkollektiven der Weberei und der Baumwollspinnerei ausgehen.

So ist in internationaler sozialistischer Gemeinschaftsarbeit ein Rationalisierungsobjekt entstanden, das mit 120 Prozent gesteigerter Arbeitsproduktivität beiträgt, das Leben der Werktätigen der DDR und das seiner Freunde in den sozialistischen Ländern ständig zu verschönern.

Ruth Spiller

Parteisekretär im  
VEB Oberlausitzer Textilbetriebe Neugersdorf,  
Werk I, Ebersbach

und Genossenschaftsbauern im Kampf um hohe ökonomische Ergebnisse vorgenommen. Dazu ist erforderlich, daß sich die Ökonomen der Filiale ständig mit den Problemen der sozialistischen Intensivierung und der industriemäßigen Produktionsmethoden sowie mit der sozialistischen Betriebswirtschaft befassen. So wollen wir durch unsere Arbeit mit den Mitteln des Kredites und Zinses zur Erfüllung und gezielten Übererfüllung des Volkswirtschaftsplanes 1975 beitragen. Dabei gilt es, KAP und LPG Pflanzenproduktion des

Kreises besondere Unterstützung zu geben. Mit zielgerichteten Analysen des Reproduktionsprozesses wollen wir die Differenziertheit aufzeigen und aktiv Einfluß auf die schrittweise Überwindung nehmen. In der Tierproduktion geht es darum, eine wesentliche Produktions- und Effektivitätssteigerung zu erreichen. In regelmäßigen Abständen werden wir die staatlichen Organe über Probleme der voraussichtlichen Planerfüllung bis zum Jahresende informieren. Wo es Planschulden gibt, sollen mit Fachkadern aus den wirt-

schaftsleitenden Organen die landwirtschaftlichen Betriebe aufgesucht und gemeinsam mit den Genossenschaftsbauern Maßnahmen zur kontinuierlichen Planerfüllung festgelegt werden. Im Zuge der Durchführung der Halbjahreskonferenzen in den KAP, LPG und ZBO werden wir an 15 Versammlungen teilnehmen und den Standpunkt der Bank darlegen. In neun LPG unseres Kreises wird die Realisierung der Maßnahmen zur Senkung der Tierverluste, die als Kreditkennziffern vereinbart sind, kontrolliert. Die regelmä-